

8.8.2010

## Pressemitteilung 7/2010

### **Eine friedliche, stimmungsvolle und stimmige 20. Hanse Sail**

Die Hanse Sail Rostock hat mit ihrer 20. Auflage ihren nationalen und internationalen Ruf als attraktives und friedliches Fest an und auf dem Wasser kräftig unterstrichen und konnte neue Akzente setzen. Der Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock Roland Methling freut sich, „dass die Sail mit allen Attributen einer 20-Jährigen aufwarten konnte: jugendlich, schön, umworben, durch die Medien und die Besucher tausendfach beschrieben, fotografiert und gefilmt. Ich bin froh, dass wir durch das erprobte Sicherheitskonzept der Sail unserer besonderen Verantwortung für rund eine Million Besucher in Rostock und Warnemünde an vier Tagen gerecht geworden sind. Mein Dank geht dafür an die Organisatoren des Sailbüros und all jene, die für Ordnung und Sicherheit verantwortlich sind. Sie, die vielen ehrenamtlichen Helfer, sowie die zahlreichen Partner und Sponsoren, waren der Garant für ein wunderbares ‚maritimes Sommerfest der deutschen Einheit‘, das auch zahlreiche ausländische Gäste begeistert hat. Die Jubiläums-Sail konnte mit neuen Veranstaltungsbausteinen wie dem „Leben in der Hansezeit“, den Bootsbauaktionen am Museumshafen oder dem Segelstadion in Höhe der ehemaligen Neptunwerft aufwarten und hat uns kräftig motiviert, die 800-Jahrfeier-Rostocks im Jahre 2018 nicht nur gedanklich vorzubereiten, sondern schon heute Traditionssegelschiffe aus aller Welt einzuladen.“

Auch Holger Bellgardt, Leiter des Büros Hanse Sail, spricht von „einer stimmungsvollen und stimmigen Sail. Am Freitag und Samstag war es richtig voll. Aber die Qualität steht im Vordergrund der Veranstaltung, nicht die Zahl der Besucher. Die müssen jedes Jahr neu und auf höherem Niveau überzeugt werden. Neben meinen Mitstreitern in Büro und Verein müsste ich mich bei dutzenden Partnern dafür bedanken. Besonders möchte ich das in diesem Jahr bei dem Hafenkapitän Gisbert Ruhnke und seinem Team mit ihren logistischen Leistungen rund um die gut 240 Schiffe aus 13 Ländern tun.“

Für Matthias Fromm, Kommissarischer Tourismusdirektor Rostock-Warnemünde, ist „die Hanse Sail der ideale Zeitpunkt, um führende nationale und internationale Vertreter aus Wirtschaft und Politik am Wirtschaftsstandort zusammenzubringen. Mit der Mischung aus Volksfest, Wirtschaftstreff und Segeln strahlt die maritime Großveranstaltung über die Landesgrenzen hinaus.“

Die vielfältigen Angebote der 20. Hanse Sail wurden gut angenommen. Alleine ca. 28.000 Mitsegler heuerten auf Traditionsschiffen an, etwas mehr als 2009. Auch die Deutsche Marine, seit 1991 Partner der Sail, zeigte sich zufrieden: Der Tender „Werra“ und das Schnellboot S 73 „Hermelin“ registrierten bei „Open-ship“ jeweils 5.000 Besucher. Den Marinestützpunkt Hohe Düne besuchten im Rahmen des „Offenen Stützpunkts“ ca. 10.000 Interessierte. Dicht umlagert waren die Hanse-Sail-Bühne und die des NDR, wo z.B. am Samstagabend beim Auftritt von Aura Dione fast 11.000 Zuschauer gezählt wurden.

Zufriedenheit herrschte schließlich auch bei den Schaustellern und Marktbetreibern mit den erreichten Umsätzen, was sie auch auf die gestiegene Qualität der Marktstruktur zurückführten. Ein Lob der Sail-Organisatoren galt schließlich der Stadtentsorgung Rostock, die an vier Veranstaltungstagen über 50 Tonnen Müll beseitigte und so für eine saubere Sail sorgte.

**Fotos: Lutz Zimmermann/Büro Hanse Sail**

**Pressebüro Hanse Sail**

Annika Schulze & Dr. Klaus-Dieter Block

Warnowufer 65, 18057 Rostock

Tel. +49 (0) 381 208 52 39, Fax +49 (0) 381 208 52 41

[presse-hanesail@rostock.de](mailto:presse-hanesail@rostock.de)

[www.hanesail.com](http://www.hanesail.com)

Follow us on twitter: Hanse\_Sail